

So klappt es mit den Nachbarn: Dos und Don'ts auf dem Campingplatz

München/Isny, 20. Juni 2018 (w&p) – Urlaub auf dem Campingplatz ist der Inbegriff von Freiheit und Ungezwungenheit. Einfach die Natur zu genießen, ohne auf starre Regeln und Konventionen zu achten, schätzen Camper bei dieser Form des Urlaubs. Dennoch gelten auch auf dem Campingplatz einige Regeln. Damit das Miteinander reibungslos funktioniert, hat [rent easy](#), der Spezialist für Wohnmobilvermietung im Premiumsegment, die wichtigsten Dos und Don'ts auf dem Campingplatz zusammengestellt.

Ruhezeiten einhalten

Nichts stört die Erholung mehr als nervige Lärmbelästigung. Urlauber sollten daher auf dem Campingplatz unbedingt die Ruhezeiten einhalten. Das bedeutet, ab 22 Uhr nicht mehr mit dem Fahrzeug auf den Campingplatz zu fahren, die Musik nicht laut aufzudrehen oder keine lauten Gespräche mehr zu führen.

Abstand halten

Auch wenn die räumliche Nähe auf dem Campingplatz geradezu einlädt, mit dem Nachbarn nebenan im Zelt oder Wohnmobil ein Gespräch anzufangen, sollten Urlauber unbedingt die Privatsphäre des anderen achten. Nicht jeder Nachbar hat Lust zu plaudern. Besser ist es, sich zunächst vornehm zurückzuhalten und nett zu grüßen.

Keine Lebensmittel liegenlassen

Ein absolutes No-Go auf dem Campingplatz ist das Liegenlassen von Lebensmitteln draußen vor dem Wohnmobil oder Zelt. Über Nacht werden damit Tiere wie Ratten, Füchse oder Insekten angelockt. Und wer will schon morgens eine Ameisenstraße direkt vor dem Wohnmobil haben?

Stolperfallen vermeiden

Die Campingstühle als Hindernisparcours, Schnüre, Leinen und Heringe als Stolperfallen – nichts ist ärgerlicher, als nachts mal raus zu müssen und erst einmal über herumliegende Gegenstände der Nachbarn zu stolpern. Abends sollten Camper alles so aufräumen, dass kein Nachbar sich den Zeh stoßen kann.

Auf angemessene Kleidung achten

Auch wenn es auf dem Campingplatz wesentlich lockerer und unkonventioneller zugeht als im Hotel, dürfen nicht alle Regeln über Bord geworfen werden. Es gibt zwar keine bestimmte Kleiderordnung, FKK ist aber nicht erwünscht – es sei denn, es handelt sich explizit um einen FKK-Campingplatz.

Kein Wildpinkeln

Auch wenn es möglicherweise praktischer ist, sich abends schnell vor dem Zelt oder Wohnmobil die Zähne zu putzen und ins Gebüsch zu spucken, ist dies ein No-Go auf dem Campingplatz. Noch verpönder ist Wildpinkeln, anstatt nachts die Örtlichkeiten aufzusuchen. Gerade wenn tags darauf die Sonne scheint, werden die Nachbarn die Nase rümpfen.

Grillen bei geeigneten Windverhältnissen

Campingzeit ist Grillzeit – aber nur wenn es windstill ist. Ansonsten laufen die Nachbarn Gefahr, ungewollt eingeräuchert zu werden. Auch ist es auf den meisten Campingplätzen strengstens verboten, ein offenes Feuer zu entfachen. Grund für diese Regel ist die große Brandgefahr. Dafür gibt es auf vielen Campingplätzen extra Feuerstellen, die für das private Grillvergnügen genutzt werden können.

Ungestörte Romantik

Zweisamkeit im Zelt oder Wohnmobil kann vielleicht die Gefühle in Wallung bringen. Bei einem romantischen Abend zu zweit sollten sich Pärchen aber unbedingt diskret verhalten und darauf achten, dass die Nachbarn nicht gestört werden.

Über rent easy:

rent easy ist eine Marke der zur Erwin Hymer Group gehörenden Rental Alliance GmbH mit Sitz im württembergischen Isny und wurde im Januar 2016 im Rahmen der CMT den Händlern vorgestellt. Die Vermietmarke der Rental Alliance ist auf das Vermieten hochwertiger Wohnmobile im Premiumsegment spezialisiert. rent easy bietet derzeit Anmietungen an 16 Stationen in Deutschland, vier in Norwegen und je zwei Stationen in Portugal, Großbritannien und den Niederlanden sowie eine in Slowenien an.

www.rent-easy.de

Erwin Hymer Group

Die Erwin Hymer Group vereint Hersteller von Reisemobilen und Caravans, Zubehörspezialisten sowie Miet- und Finanzierungsservices unter einem Dach. Die Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2016/17 mit ihren weltweit mehr als 6.000 Mitarbeitern und rund 55.000 Freizeitfahrzeugen einen Umsatz von 2,1 Mrd. Euro. Zur Erwin Hymer Group gehören die Reisemobil- und Caravanmarken American Fastbacks, Buccaneer, Bürstner, Carado, Cliffride, Compass, Dethleffs, Elddis, Eriba, Etrusco, Hymer, Niesmann+Bischoff, Laika, LMC, Roadtrek, Sunlight und Xplore, die Reisemobilvermietungen Best Time RV, McRent, und rent easy, der Fahrwerkspezialist Goldschmitt, der Zubehörspezialist Movera, der Zeltcaravan-Hersteller 3DOG camping sowie das Reiseportal freeontour.

Für weitere Presseinformationen:

Marina Geiger
Rental Alliance GmbH
Tel. +49 (0)7562 – 91389 – 135
pressekontakt@rent-easy.eu
www.rent-easy.de/presse/

Vera Kellermann / Katrin Engelniederhammer
Wilde & Partner Public Relations
Tel. +49 (0)89 – 17 91 90 – 0
info@wilde.de
www.wilde.de